



Staatsanwaltschaft Hagen

Staatsanwaltschaft Hagen, 58086 Hagen

Frau

Christina Kremer

Postfach 12 63

50102 Bergheim

58086 Hagen

Telefon:

(02331) 393 - 0

Durchwahl:

(02331) 393 - 225

Telefax:

(02331) 393 - 336

Geschäfts - Nr.:

800 Js 84/04 A

(- Bitte bei allen Schreiben angeben -)

Datum: 14.05.2004

Betr.:

Ermittlungsverfahren

gegen Axel Fabian Althaus

Tatvorwurf:

Straftat nach dem Tierschutzgesetz

Bezug:

Strafanzeige vom 08.02.2004

Sehr geehrte Frau Kremer,

das Ermittlungsverfahren ist gemäß § 170 Absatz 2 der Strafprozessordnung eingestellt worden, da der gegen Axel Fabian Althaus geäußerte Verdacht nach den Ermittlungen keine Bestätigung gefunden hat.

Die von dem Beschuldigten im Internet veröffentlichten Texte enthalten zwar teilweise recht drastische Formulierungen und sind auch tendenziell gegen Hunde und Hundehalter gerichtet, überschreiten aber nicht die Grenzen zulässiger Meinungsäußerung. Eine strafrechtliche Relevanz ist nicht erkennbar; insbesondere sind hier die Tatbestände der Beleidigung bzw. üblen Nachrede nicht verwirklicht worden, da sich die Äußerungen nicht gegen bestimmte Personen richten und weder Hunde noch "die Hundebesitzer" als Gesamtheit beleidigungsfähig sind. Anhaltspunkte, daß tatsächlich Hunde mißhandelt worden sind - und somit ein Verstoß gegen das Tierschutzgesetz vorliegen könnte - liegen nicht vor. Zwar ist auf der Startseite der Homepage ein kopfloser Hundekadaver zu sehen, der an einem Fleischerhaken hängt; insoweit ist ein

Hausadresse / Lieferanschrift / Nachbriefkasten: Lenzmannstraße 16 - 22, 58095 Hagen

Sprechzeiten : Montag u. Dienstag: 8.30 Uhr bis 15.00 Uhr; Mittwoch bis Freitag: 8.30 Uhr bis 14.30 Uhr - und nach Vereinbarung -

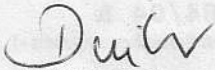
Verkehrsbindung: Buslinien 512/525, 521 und 528, bis Haltestelle Fichte-Gymnasium

Bankverbindung: Gerichtskasse Hagen, Postgiroamt Dortmund (BLZ: 440 100 46) Konto-Nr.: 187 - 469

Bezug nach Deutschland jedoch nicht erkennbar, im Hintergrund des Bildes befindet sich nämlich eine Tafel mit chinesischen Schriftzeichen.

Soweit der Beschuldigte die Eröffnung einer "Hundemetzgerei" in Hamburg am 01.04.2004 angekündigt hat, war dies erkennbar satirisch gemeint. Im übrigen wäre für den Fall, daß eine solche Metzgerei tatsächlich betrieben würde, die Staatsanwaltschaft Hamburg örtlich für die Strafverfolgung zuständig; ein entsprechendes Verfahren ist durch die Staatsanwaltschaft Braunschweig eingeleitet und an die Staatsanwaltschaft Hamburg abgegeben worden.

Hochachtungsvoll



(Dinter)

Staatsanwältin